



Liebe Familie

Ihr Kind kommt zu uns in die Kinder-Reha Schweiz zur Rehabilitation nach einer Operation, nach einem Unfall oder wegen einer Krankheit.

Gemeinsam setzen wir alles daran, die gesetzten Rehabilitationsziele zu erreichen.

Mit dieser Information möchten wir Sie und Ihr Kind auf den Rehabilitationsaufenthalt bei uns vorbereiten.

Die Bettendisposition koordiniert den Aufenthalt und steht Ihnen bei Fragen zur bevorstehenden Rehabilitation gerne zur Verfügung. Sie ist erreichbar:

Montag bis Freitag, 08:00-12.00 und 13-16:30 Uhr

Telefon: + 41 44 762 52 12 / Mail: BettendispoAffoltern@kispi.uzh.ch

Rehabilitationsangebot

Wir verfügen über ein breites Angebot an Fachkompetenzen mit spezialisiertem Wissen in der Rehabilitation.

Eine enge Zusammenarbeit innerhalb der Fachbereiche ist uns wichtig.

Ihr Kind erhält einen individuellen Rehabilitationsplan. Dieser richtet sich nach den Bedürfnissen Ihres Kindes und den Zielsetzungen der Rehabilitation.

Während der Rehabilitation haben Sie die Möglichkeit, bei einzelnen Angeboten dabei zu sein. Melden Sie sich direkt bei der zuständigen Fachperson.

Unser Angebot:

- **Rehabilitations-Medizin**

Das medizinische Team ist für die medizinischen, diagnostischen und therapeutischen Rehabilitationsmassnahmen verantwortlich.

Ein Stationsarzt/eine Stationsärztin ist für die stationäre Behandlung Ihres Kindes zuständig.

- **Rehabilitations-Pflege**

Das Pflegepersonal arbeitet in Schichtarbeit 24 Stunden am Tag.

Die Elterninformation «[Unsere Stationen](#)» gibt Ihnen allgemeine Informationen zu den Bettenstationen.

Informationen zu der für Ihr Kind zuständigen Pflegestation erhalten Sie am Eintrittstag.

- **Therapien**

Unser Angebot beinhaltet Physiotherapie, Sporttherapie, Ergotherapie, Logopädie, Forschung & Robotik und Tiergestützte Therapie.

Ihr Kind wird in ausgewählten Therapien (je nach Rehabilitationszielen) gefördert und begleitet.



- **Psychologischer Dienst**

Die zuständigen Fachpersonen (Neuropsychologie, Psychotherapie, Kunst- und Ausdruckstherapie) sind bei Bedarf diagnostisch, therapeutisch und beraterisch tätig.

- **Spitalschule**

Der Unterricht wird stufengerecht in Kleinklassen geführt (Basis-, Mittel- und Oberstufe sowie heilpädagogische Förderklasse und Früherziehung). Zum Angebot gehören auch der Werkunterricht und die musische Pädagogik.

- **Sozialberatung**

Die Sozialberatung unterstützt und berät Sie zu verschiedenen Themen:

- Arbeitsrecht, Sozialversicherung und allgemeine rechtliche Fragen
- Familiäre Krisensituationen
- Kontakt mit Schulen, Arbeitgeber und/oder anderen involvierten Stellen

Eintrittstag

Die Bettendisposition hat Sie über die Eintritszeit informiert. Bitte kommen Sie rechtzeitig.

Melden Sie sich bei Ankunft beim Empfang.

Nach Erledigung der administrativen Formalitäten werden Sie von der Pflegefachperson abgeholt und auf die Abteilung begleitet.

Am Eintrittstag finden verschiedene Aktivitäten statt, z.B. ein Eintrittsgespräch, die Einführung in den Stationsalltag, eine ärztliche Untersuchung und evtl. eine erste Therapie.

Im Gespräch mit Ihnen

Sie haben während dem Rehabilitationsverlauf jederzeit die Möglichkeit, bei Fragen oder Anliegen mit der zuständigen Fachperson Ihres Kindes zu sprechen. Bitte melden Sie sich dafür direkt bei der zuständigen Fachperson.

Es finden verschiedene geplante Gespräche mit Ihnen und dem multiprofessionellen Team statt.

Die Gespräche dauern normalerweise 45 Minuten.

Bei kurzen Aufenthalten kann es zu Anpassungen kommen, darüber informieren wir Sie bei Eintritt.

- **Erstkonsultation / (ärztliches) Vorgespräch**

Dieses Gespräch findet bei Bedarf vor dem Eintritt statt. Idealerweise ist Ihr Kind am Gespräch dabei. An diesem Gespräch lernen wir uns gegenseitig kennen. Es werden Erwartungen an einen möglichen Aufenthalt und Therapieschwerpunkte besprochen. Das Vorgespräch unterstützt Ihre und unsere Vorbereitung auf den Eintritt zur stationären Rehabilitation.

- **Eintrittsgespräch**

Dieses Gespräch findet am Eintrittstag mit Ihnen statt. Wenn möglich ist Ihr Kind am Gespräch dabei. Es nehmen Vertreter:innen aus den verschiedenen Fachbereichen teil.

Am Anfang bitten wir Sie, Ihr Kind kurz vorzustellen und die aktuelle Situation zu schildern. Zusammen mit Ihnen definieren wir die Rehabilitationsziele. Nach dem Gespräch legt das Behandlungsteam den Rehabilitationsplan fest.

Falls Ihr Kind bereits vor der Rehabilitation ambulant betreut wird, nehmen wir bei Bedarf Kontakt mit den Betreuungspersonen (Therapiestellen/Lehrpersonen etc.) auf. Dafür benötigen wir am Eintrittstag Ihre Einwilligung und die Kontaktdaten.



- **Standortgespräche mit Ihnen und Ihrem Kind**

In regelmässigen Abständen werden Sie von der Termin-disposition zu einem Standort-Gespräch mit dem Behandlungsteam eingeladen.

Wir besprechen den bisherigen Verlauf, aktuelle Informationen und Ihre Fragen und Anliegen. Zudem überprüfen wir gemeinsam die Rehabilitationsziele und bestimmen die nächsten Schritte.

- **Austrittsgespräch**

Dieses Gespräch findet kurz vor Austritt statt. Wir fassen den Verlauf der Rehabilitation zusammen. Zudem können offene Fragen geklärt werden. Wir besprechen die ambulante Nachbetreuung und geben Ihnen abschliessende Informationen ab.

Persönliche Gegenstände & Wertsachen

Zur Unterstützung beim Packen zuhause steht Ihnen unsere Packliste zur Verfügung.

Bringen Sie einige kleinere Lieblingsgegenstände Ihres Kindes mit. Ihr Kind soll sich im Patientenzimmer möglichst wohl fühlen. Dazu können persönliche Gegenstände unterstützen.

Beachten Sie, dass die Patientenzimmer offen zugänglich sind. Wir übernehmen keine Haftung für verlorene oder beschädigte Gegenstände und Wertsachen.

Kleider- Wäscheservice

Sie können die Kleider Ihres Kindes bei uns waschen lassen.

Das kostet CHF 40.- CHF/Monat und wird quartalsweise in Rechnung gestellt.

Die Kleidung muss beschriftet sein. Unsere Wäscherei bietet die Beschriftung kostenpflichtig an (10 Rappen pro Kleidungsstück). Bitte melden Sie sich bei der Bezugsperson Pflege Ihres Kindes.

Verpflegung

Sie erhalten eine Elternkarte. Sie können die Karte von Montag bis Freitag von 08.00 - 16.00 Uhr im Restaurant aufladen (Bargeld, Post-, EC- oder Kreditkarte).

Eine Weitergabe der Karte ist nicht erlaubt. Wir empfehlen die Quittung aufzubewahren, z.B. bei Verlust oder Unklarheiten.

Bei der Abreise muss die Elternkarte an der Restaurantkasse zurückgegeben werden. Sie erhalten dann das Restguthaben wird ausgezahlt.

Freizeitaktivitäten

Neben dem grossen Rehabilitationsangebot ist auch die Freizeitgestaltung Ihres Kindes

wichtig. Wir arbeiten zusammen mit Zivildienstleistenden, der Aladdin Stiftung, den Spitalclowns und der Stiftung Theodora. Die Teilnahme an den Freizeitaktivitäten ist freiwillig.

Therapiebad

Das Therapiebad steht ausserhalb der Belegungszeiten für unsere stationären Kinder und deren Familien zur Verfügung. Vor der Erst-Benutzung benötigen Sie eine Instruktion. Bitte melden Sie sich bei der Physiotherapie.



Belastungserprobungen an den Wochenenden

Wenn es der pflegerische / medizinische Zustand Ihres Kindes erlaubt, verbringt Ihr Kind in der Regel das Wochenende zu Hause. Seit Januar 2024 sind keine (Wochenend-) Urlaube mehr erlaubt, wir sprechen neu von «Belastungserprobungen». Diese dauern von Freitagabend bis Sonntagabend. Dabei halten wir uns an die Vorgaben der Kostenträgern (Krankenkassen, Invalidenversicherung). Für jede Belastungserprobung vereinbaren wir mit Ihnen und Ihrem Kind Ziele.

Austrittsplanung

Während dem Aufenthalt planen und organisieren wir – gemeinsam mit Ihnen - die geeignete Nachbetreuung für Ihr Kind. Wir involvieren das bisherige Behandlungsteam Ihres Kindes, bei Bedarf wird das Team erweitert (z.B. zuweisende Ärztinnen und Ärzte, die Kinderspitem, ambulante Therapiestellen und die Schule).

Bei Austritt Ihres Kindes erhalten Sie und das ambulante Behandlungsteam einen Austrittsbericht zum Rehabilitationsverlauf und unsere Empfehlungen für die Nachbetreuung.

Ihre Meinung ist uns wichtig

Die erfolgreiche Rehabilitation setzt eine gute Zusammenarbeit voraus.

Teilen Sie uns allfällige Probleme bereits im Verlauf des Aufenthaltes mit.

Nach dem Austritt erhalten Sie einen Fragebogen, damit Sie uns Rückmeldungen zum Aufenthalt geben können. Wir sind dankbar für Ihre Rückmeldungen, Sie helfen uns bei der Weiterentwicklung der Kinder-Reha Schweiz.